


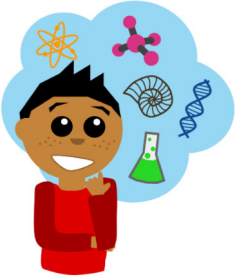


Advance Organizer (Pre-Organizer)

„Upcycling - Mein eigenes, nachhaltiges Designobjekt.“

Was Du demnächst machst...	Was Du dabei lernst...
 <p>Du setzt Dich intensiv mit der Verpackungsform „Tetrapack“ auseinander.</p> 	<ul style="list-style-type: none">• Du lernst das Material kennen, aber auch die Probleme, die es verursacht.• Du lernst den Begriff „Upcycling“ kennen.
 <p>Du experimentierst mit dem Material und findest heraus, welche Möglichkeiten es bietet.</p>	<ul style="list-style-type: none">• Du lernst, Dir ein Dir unbekanntes Material richtig und sinnvoll kreativ nutzbar zu machen.• Du lernst Techniken kennen, dieses Material zu formen und zu verbinden.
<p><i>Lernaufgabe</i></p> <p><i>Gestaltung einer kleinen Aufbewahrungsschale.</i></p>	<ul style="list-style-type: none">• Du lernst, ein kleines Alltagsobjekt aus Upcycling-Material zu bauen und zu gestalten.• Du wendest die neuen Techniken an und überprüfst sie auf ihre Funktionalität.
 <p>Du zeigst, was Du gelernt hast!</p> <p><i>Leistungsaufgabe</i></p>	<ul style="list-style-type: none">• Du entwirfst und planst ein größeres Objekt und berücksichtigst bei Deiner Planung alle wichtigen Aspekte.• Du realisierst Deine eigene Idee unter Verwendung der richtigen Werkzeugen und Techniken.• Du machst Upcycling. 😊

Hier:

Aktuelles Bild/Foto aus den Nachrichten zur Vermüllung der Welt /Ozeane.

Beispiele:

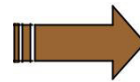
https://www.srf.ch/var/storage/images/aliases/944w/auftritte/radio_srf_virus/bilder/2018/01/10/node_14758141/165501896-2-ger-DE/bild.jpg

https://www.bundesregierung.de/Content/DE/Artikel/2015/08/Bilder/2015-08-12-plastikmuell-aus-dem-meer.jpg?__blob=bpaTopmeldung&v=1

Das gewählte Bild sollte die Schülerinnen und Schüler schockieren und betroffen machen.

Im Gespräch soll eine Sensibilisierung für die Ursachen der Vermüllung (auch im „Kleinen“) erfolgen und ggf. die Frage „Was hat das mit Kunst zu tun?“ aufgeworfen werden.

Gegen-
überstellung:



Upcycling

„Beim Upcycling (englisch up „nach oben“ und recycling „Wiederverwertung“) werden Abfallprodukte oder (scheinbar) nutzlose Stoffe in neuwertige Produkte umgewandelt. Im Gegensatz zum Downcycling kommt es bei dieser Form des Recyclings zu einer stofflichen Aufwertung. Die Wiederverwertung von bereits vorhandenem Material reduziert die Verwendung von Rohstoffen. (...)

Durch den Schwund der natürlichen Ressourcen und durch gesellschaftlichen Wandel gewinnt Upcycling an Bedeutung, Kosteneinsparungen und neue Vermarktungsmöglichkeiten sind weitere Vorteile.

In ärmeren Gesellschaften wird Upcycling überdurchschnittlich häufig angewendet: In vielen Entwicklungsländern sind zum Beispiel Flechttechniken verbreitet, mit denen sich aus alten Gummi- und Plastikprodukten neue Produkte fertigen lassen: So werden z. B. aus alten Autoreifen Sohlen für Flip-Flops.“

[<https://de.wikipedia.org/wiki/Upcycling>]



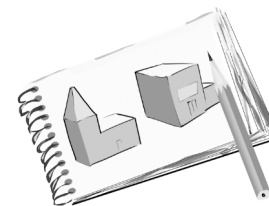
- ✓ Formuliere eine kurze Erklärung des Begriffs „**Upcycling**“ in Deinen eigenen Worten. Stell Dir vor, Du erläuterst einem Freund oder einer Freundin das Wort:

Upcycling bedeutet ... _____

- ✓ Nenne eine Begründung dafür, dass in ärmeren Ländern Upcycling sehr häufig Anwendung findet.

✓ Kennst Du Beispiele für Upcycling-Produkte? Nenne sie: _____

- ✓ Wie könnte man einen Durstlöscher upcyclen? Hast Du direkt eine Idee? Skizziere die Idee **auf der Rückseite** dieses Arbeitsblattes.

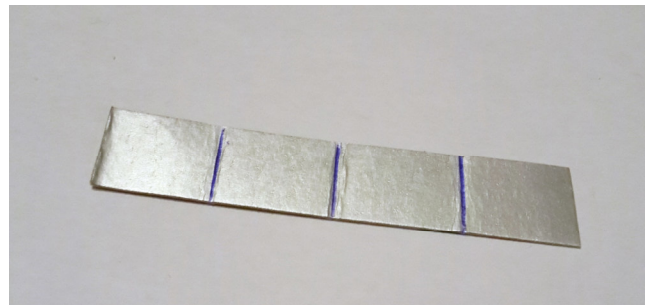


Bauteile herstellen

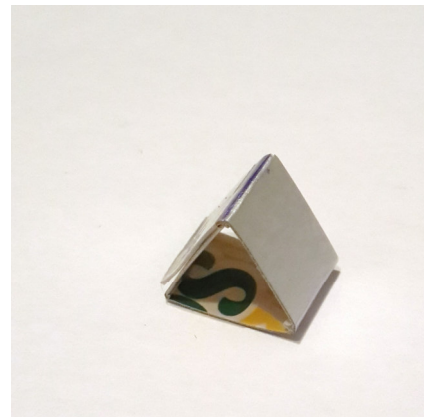
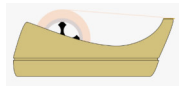
Aus Tetrapak-Streifen lassen sich einfach kleine Elemente/Bauteile herstellen, die man dann wieder kombinieren kann.
Besonders stabil ist eine Dreiecksform!

Schneide aus dem Tetrapak-Material einen Streifen. Die Breite des Streifens ist frei wählbar.

Teile den Streifen in 4 gleich große Abschnitte

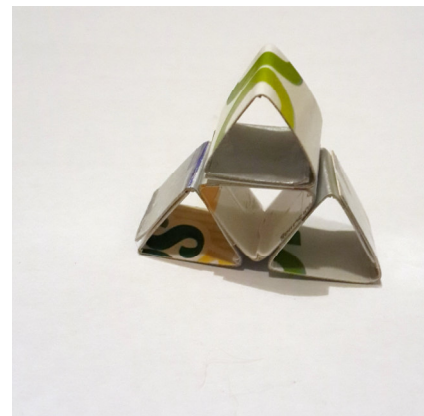


Falte den Streifen so, dass eine Dreiecksform entsteht. Zwei der Flächen überlappen sich nun. Klebe Sie fest!



Baue weitere Bauteile und kombiniere sie:

Versuche nun auch andere Formen!



Deine Aufgabe: Teste diese Technik. Halte in Deinem Beobachtungsbogen fest, welche anderen Bauteile Du ausprobiert hast, beschreibe und zeichne sie.

„Tetrapak“-Experimente // **Beobachtungsbogen**

Name: _____



Bitte führe -während Du die verschiedenen Stationen besuchst- diesen Beobachtungsbogen mit und fülle ihn nach jeder Station aus. Halte fest was Dir auffällt, wie gut und/oder schwierig Du die neue Technik findest usw. Gehe auch auf die besonderen Beobachtungsaufgaben der einzelnen Stationen ein.
[Wenn der Platz nicht reicht, nutze die Rückseite. Kennzeichne dann bitte, um welche Station es geht.]

Station 1 / Kneten

Skizze oder Materialprobe

Station 2 / Nähen

Skizze oder Materialprobe

„Tetrapak“-Experimente // **Beobachtungsbogen**

Station 3 / Bauteile

Skizze oder Materialprobe

Station 4 / Motive

Skizze oder Materialprobe

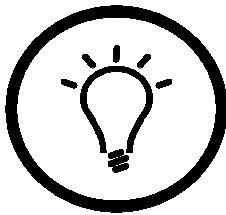
Station 5 / Mosaik

Skizze oder Materialprobe

„Tetrapak“-Experimente // **Beobachtungsbogen**

Station 6 / Weben

Skizze oder Materialprobe



Sind Dir bei der Bearbeitung der Stationen **eigene Ideen** gekommen, wie man das Material Tetra Pak noch bearbeiten, verbinden oder verwenden kann?

Dann halte diese Idee(n) hier fest! 😊

(Wenn Du sogar mehrere Ideen hattest, nutze die Rückseite!)

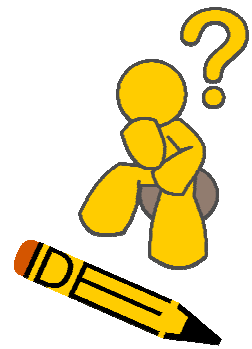
Meine Idee:

Skizze oder Materialprobe

Deine Aufgabe:

Upcycle, indem Du eine kleine Aufbewahrung (ein „Utensilo“) für einen oder mehrere kleine Gegenstände baust. Benutze für Dein Utensilo ausschließlich Tetra Pak als Material und wende die Techniken an, die Du im Stationenlernen schon kennengelernt hast.
Natürlich darfst Du auch eigene Ideen einbringen.

Tipps und Hinweise:



Plane Dein Utensilo, bevor Du mit dem Bau beginnst:

- Welchen Gegenstand/ welche Gegenstände willst Du darin aufbewahren?
- Welche Grundform soll Dein Utensilo haben?
- Welche Maße sind nötig?

Fertige auch eine kleine, bemaßte Skizze an, bevor Du beginnst.

Viel Spaß!

Selbsteinschätzungsbogen
und Feedbackbogen



Kompetenz	Deine Selbsteinschätzung:				Feedback deiner Lehrerin/ deines Lehrers
	++	+	o	-	
Ich habe den Begriff „Upcycling“ verstanden und kann ihn erklären.					
Ich weiß, aus welchen Materialien „Tetra-Pak“ besteht und wie man Getränkeverpackungen richtig entsorgt.					
Ich habe in den Theoriephasen konzentriert und motiviert mitgearbeitet.					
Ich beherrsche verschiedene Techniken Tetra-Pak zu bearbeiten und kann sie zielgerichtet anwenden.					
Bei der Gestaltung des Utensilos habe ich die Möglichkeiten des Materials voll ausgenutzt.					
Mein fertiges Utensilo entspricht meiner Planung.					
Mein Utensilo lässt sich auch so verwenden, wie ich es geplant habe.					
Mein Utensilo sieht gut / interessant aus.					

Bei der folgenden Aufgabe möchte ich folgendes besonders beachten / anders oder besser machen: _____

Nur vom Lehrer/ Lehrerin auszufüllen:

Meine Beobachtung stimmt mit deiner Einschätzung _____ überein.

Mein Tipp an dich:

Deine Aufgabe:

Upcycle, indem Du eine kleine Lampe/ ein Nachtlcht/ ein Stimmungslicht aus Tetra Pak entwickelst, planst und baust.

Nutze dafür die vorab erarbeiteten Techniken. Du kannst eigene Ideen einbringen, solltest aber als Material nur Tetra Pak benutzen.

[Deine Lampe soll mit einer LED-Lichterkette betrieben werden.]



Zur Aufgabe und zur Bewertung gehören:

- Eine ausführliche Planung mit Skizze und Notizen zu Deiner geplanten Vorgehensweise.



Achte schon hier besonders darauf, dass Du die zur Verfügung stehende Zeit und den Materialbedarf realistisch einschätzt.

Tip:

- Der eigentliche Bau der Lampe aus Tetra Pak.
- Deine abschließende Selbsteinschätzung zu Deinem Arbeitsprozess und Deinem Ergebnis.

Zeit:

Ca. 8 Blöcke → Bis 19./ 20.April 2018

Materialien:

- Tetra Pak (selbstorganisiert!),
- alle Materialien des Stationenlernens (Nadeln, Wolle etc.)
- ...

Planungsbogen:



Meine Lampe ist für ein kleines Kind
 mich
 _____ geplant.

Folgende Eigenschaften sollte meine Lampe haben, damit sie zu dem zukünftigen Besitzer passt, ihm gefällt und auch gut funktioniert:

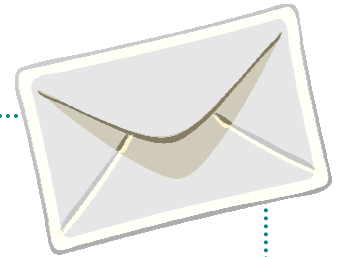
- _____
- _____
- _____
- _____
- _____
- _____
- _____
- _____

Beschreibung meiner Idee:

Benötigte Materialien:

Skizze meiner geplanten Lampe:

Deine Aufgabe:



Deine Lampe ist nun fertig!

Verfasse nun abschließend noch einen Brief an die Person, die die Lampe bekommen soll und erlaüttere ihr Deine Arbeit:

Äußere Dich in Deinem Brief bitte zu

- *dem verwendeten Material und dem Begriff Upcycling.
[Erläutere dem Empfänger auch die Bedeutung dieses Begriffs.]*
- *Deinen Arbeitsschritten und auch zu den Schwierigkeiten, die Du beim Bau ggf. hattest.*
- *den Vorzügen und Besonderheiten Deiner Lampe.*
- *Deiner eigenen Meinung zu Deiner Lampe.*
- *Deiner eigenen Meinung zum Thema Upcycling.*

